

A close-up photograph of a young woman with blonde hair, smiling warmly at the camera. She is wearing a white t-shirt and is focused on working with a cable. Her hands are positioned as if she is stripping or connecting the cable. The background is a blurred industrial or laboratory environment with various pieces of equipment and a computer monitor.

**FESTO**

**Kompetenzorientierte Qualifizierung**

**in der Berufsausbildung  
und Hochschulbildung**

# Wir befähigen Lernende, sich in spezifischen Berufsrollen der modernen Produktion selbst zu verwirklichen

## Technologischer Wandel

Neue Technologien verändern die Gegebenheiten in der Industrie, wodurch sich auch die Kompetenzen verändern, die Fachkräfte erwerben müssen, um mit diesen Veränderungen umgehen zu können.

## Die Qualifikationslücken in Fertigung

Der Bedarf an hochqualifizierten Fachkräften in der Industrie ist bereits vorhanden, leider können diese Positionen nicht immer adäquat besetzt werden, was vor allem zwei Ursachen hat. Zu geringe Investitionen in kompetenzbasierte Weiterbildungsprogramme für die eigenen Mitarbeiter und nur sehr langsame Fortschritte bei der Anpassung der Ausbildungscurricula an die Anforderungen der Industrie. Das Ergebnis ist eine Kompetenzlücke – ein Unterschied zwischen den Fähigkeiten, die in der Branche gefordert werden, und denen, die die Mitarbeiter tatsächlich besitzen. Um diese Lücke zu schließen, braucht man einerseits Industriekompetenz, um den Überblick über neue Entwicklungen und Technologien zu behalten, und andererseits eine didaktische Strategie als Leitfaden, entlang derer die notwendigen Kompetenzen ausgebildet werden können. Festo verkörpert beides. Über den generellen Fachkräftemangel in der Fertigung hinaus zeichnet sich speziell im Bereich Elektrotechnik eine Lücke ab. Da die Welt nach größerer Energieeffizienz und Nachhaltigkeit strebt, beschleunigt sich die industrielle Elektrifizierung von Prozessen und Gebäuden sowie die Erzeugung von erneuerbaren Energien im Kleinen, was sich auf die Anforderungen an die Fähigkeiten im Bereich Elektrik und Elektronik auswirkt.

**Entdecken Sie unsere Lernlösungen zu den folgenden Themen auf unserem virtuellen Messestand:**

### Industrielle Grundkompetenzen

-  Pneumatik und Hydraulik
-  Mechanische Antriebe
-  Messtechnik

### Elektronik und Elektrotechnik

-  Grundlagen der Elektrotechnik
-  Solar- und Windkraft
-  Laden von Elektroautos
-  Elektrische Antriebe
-  Mikrocontroller

### Mechatronik

-  Smarte Sensoren
-  Modulares Produktionssystem
-  Mobilrobotik
-  Softwarelandschaft
-  Maschinelles Lernen

## Curriculum I4.0

Genau diese Qualifikationslücken sind der Grund, weshalb wir das Curriculum I4.0 entwickeln. Mit dem Curriculum I4.0 geben wir Lehrern, Ausbildern und Produktionsleitern eine Art Fahrplan in die Hand, der eine Übersicht notwendiger Fähigkeiten und Kompetenzen für bestimmte Berufsprofile sowie schrittweise formulierte Lernpfade umfasst. Damit werden die Lernenden zielgerichtet auf ihrem Weg begleitet und dazu befähigt, bestimmte Berufsprofile der heutigen Industrie 4.0-Fertigung erfüllen zu können.

## Innovationen durch Handlungskompetenz vorantreiben

Wir sind davon überzeugt, dass das eigentliche Ziel des Lernens nicht Wissen, sondern Handlungskompetenz ist. Daher wird unser Curriculum durch passende Lernsysteme, Trainingspakete und Simulationen gestützt. So ermöglichen wir praxisorientiertes Training entlang der Lernpfade und stellen damit eine umfassende kompetenzorientierte Qualifizierung sicher. Denn nur hochqualifizierten Fachkräfte sind später in der Lage Innovationen voranzutreiben und so die Zukunft mitzugestalten.

**Dr. Sandra Funk, verantwortlich für Curricula Development bei Festo Didactic, erklärt kompetenzorientierte Qualifizierung:**

[Competency-Oriented Qualification in Vocational Training and Higher Education - YouTube](#)